

Protokoll 09. Mai 2016

Anwesende: Denise Gerath (RCDS), Georg Riege (RCDS), Max Groß (FSVV), Max Wiedenmann (GHG), Jan-Peter Hohloch (Exekutivorgan), Jonas Poehlmann (GHG), Susanna Losso (Pensamiento Latino), Anja Kelber (Kupferblau), Sophia Eder (LHG), Nikolas Brand (LHG), Jan-Erik Bredtfeldt (SDS), Konstantin Weeber (FSVV), Pascal Waibel (FSRVV), Marcel Nekolla (JuSo-HSG), Adrian Paulik (FSVV).

Redeleitung: Georg Riege

Protokoll: Denise Gerath

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der GA stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Als zusätzlicher Antrag: Antrag 8e) "Schaffung eines Topfes in Höhe von 20.000€ aus den QSM"
Top 8 (Anträge) wird vorgezogen zu Top 5, da Antragssteller anwesend sind.

3. Protokoll der letzten Sitzung

Liegt noch nicht vor.

4. Wahl des GA für die nächste Sitzung

Pascal (GHG) und Adrian (FSVV).

5. (Neu) Anträge

5a) Antrag von Welwitschia: Der Antrag ist Formal korrekt. Es gibt keinen Diskussionsbedarf, daher wird direkt über den Antrag abgestimmt.

Ergebnis: Bei einer Enthaltung angenommen.

5b) Antrag der LHG: Förderung der Filmvorführung "Following the Ninth". Sophia Eder stellt den Antrag vor.

Wortmeldung: Den Beamer und die nötige Ausrüstung kann von den Räten ohne Leihgebühr geliehen werden, hängt aber vom Termin ab.

Ergebnis: einstimmig angenommen.

Anmerkung: Erstattung für Übernachtung im Gästehaus nur bis 50€. Die LHG muss daher für die Übernachtung einen Euro draufzahlen.

5c) Antrag des Forum Pensamiento Latinoamericano: Die Antragstellerin stellt den Antrag vor.

Vortrag von Adriana Walker fällt aus. Helga Castellanos kommt mit dem Auto, ca. 60€.

Wortmeldungen: Reisekosten müssen aufgeschlüsselt werden, da der StuRa nur bis Bahncard 25-Kosten erstatten kann. Bei Autofahrten kann der StuRa 25 Cent pro Kilometer zahlen, wenn der

Referent begründen kann, weshalb er Auto statt Zug fährt. Bei Flyern bräuchte man eine genaue Summe. Verpflegungskosten in Restaurants können nicht übernommen werden, wenn die Referenten nicht übernachten. Die Antragstellerin wird gebeten, eine Tabelle mit der genauen Kostenübersicht zu erstellen. Die Förderrichtlinien können auf der Homepage des StuRa eingesehen werden.

Die Abstimmung wird auf die nächste Sitzung verschoben.

5d) Antrag der EGEA: Lizenzen für die Filme können sie direkt über den StuRa abrechnen. Daher müssen sie kein Eintrittsgeld nehmen. Wenn sie Eintrittsgeld erheben, kann der StuRa die Veranstaltung nicht finanzieren.

Die Abstimmung wird auf die nächste Sitzung verschoben.

5e) Schaffung eines Topfes in Höhe von 20.000€ aus zentralen QSM.
Hintergrund: StuRa kann keine Gruppen oder Veranstaltungen aus eigenen Mitteln finanzieren, die ECTS vergeben. Daher die Überlegung, einen Topf in Höhe von 20.000€ aus den zentralen QSM (310.000€) einzurichten. Wenn die 20.000€ nicht abgeschöpft werden, können sie an eine andere zentrale Einrichtung, z.B. die Unibibliothek ausgezahlt werden.

Ergebnis: Einstimmig angenommen.

Einschub:

Anja von Kupferblau ist in der Sitzung zu Gast. Kupferblau möchte für die nächste Ausgabe berichten, was der StuRa zur Zeit macht, welche Veranstaltungen gefördert werden, etc. Redaktionsschluss ist in zwei Wochen. Der AK P&Ö könnte Input geben. Nach der Sitzung wird Max mit Anja einen Termin ausmachen.

6. (Neu) Post und Mitteilungen

- Jour Fixe am 22. Juni 2016 um 10:30 Uhr.
- Fördermöglichkeiten des Filmprojekts für Geflüchtete. Da sich das Projekt nicht an Studenten richtet, ist es nicht förderbar. Der StuRa könnte nur ein Projekt fördern, bei dem Studenten einen Film realisieren. Auftrag an den GA: Die Organisatoren des Projektes über die Möglichkeiten informieren.
- Neue Integrationsmaßnahmen.

7. (Neu) Bericht des Exekutivorgans

Gibt Nichts zu berichten.

8. (Neu) Berichte aus dem Arbeitkreisen

- QSM: Der AK trifft sich am Donnerstag, um 14 Uhr. Er entscheidet über die Vergabe zentraler Mittel. Über das neue Vergabeverfahren diskutiert der AK am Freitag, den 13. Mai, um 14 Uhr.
- AK Politik: hat sich vor zwei Wochen getroffen, trifft sich wieder am Mittwoch, um 14 Uhr.
- AK Rätebaubrigade: Nichts Neues. Plan nach wie vor: ab September Umbau im Clubhaus.
- AK Umwelt: Möchte Fahrradwerkstatt organisieren. Sucht noch Fahrradmechaniker.
- AK P&Ö: Nächstes Treffen: Mittwoch, um 16 Uhr.

9. Sitzungstermin und vorläufige Gästeliste

Nächster Termin: 23. Mai 2016, 20 Uhr s.t.

10. Verschiedenes

Gibt Nichts zu besprechen.

Ende der Sitzung um 21:14 Uhr.